

Salzburger Barockmuseum

Seltene Klänge 400 Jahre alter Instrumente

Die Instrumente der Sammlung Vázquez sind rund 400 alt und immer noch spielbar. Etwa die Hälfte der 170 kostbaren Geigen, Celli, Gamben und Violen d'amore sind derzeit im Salzburger Barockmuseum zu sehen und zu hören.

"Nur wenige Instrumente aus dieser Zeit"

José Vázquez ist Musiker, Sammler, und Dozent für Viola da Gamba und liebt alte Instrumente.

"Dieses Instrument (eine Viola da Gamba, Anm.) ist aus dem Jahre 1585. Es gibt sehr wenige Instrumente aus dieser Zeit, die heute noch zu hören sind", sagt Vázquez und gibt eine Hörprobe auf einer Viola da Gamba.



 [Video ansehen \(1,7 MB\)](#)

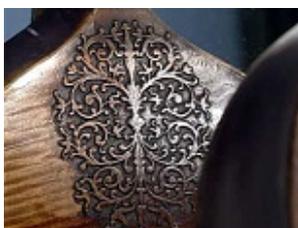


"Wollen die alten Instrumente hören"

"Das ist die Tradition, die wir bewahren wollen: wir wollen wissen, wie diese Instrumente klingen", so Vázquez. Seit über 30 Jahren sammelt der aus Kuba stammende Musiker alte Streichinstrumente.

Zwei ausgestellte Geigen stammen vom berühmten Tiroler Geigerbauer von Jakobus Steiner und wurden aus dem Holz nur eines Baumes hergestellt.

Manche Instrumente wurden in England im 17. Jahrhundert gebaut, ihre reichen Besitzer haben dafür soviel bezahlt wie für das Ölgemälde eines angesehenen Malers.



Eigene Bildhauer für Instrumente engagiert

Für besonders kunstvolle Instrumentenköpfe wurden sogar eigene Bildhauer beschäftigt. "Die Augen dieses Frauenkopfs sind verbunden, denn die Liebe macht ja blind", erzählt Vázquez.

Und die tief liegenden Metallseiten einer ebenfalls ausgestellten Liebesgeige, Viola d'amore, werden erst gar nicht gespielt, sie schwingen nur mit.

[GANZ ÖSTERREICH](#)[SALZBURG NEWS](#)[MAGAZIN](#)[GRÜN & SCHMACKHAFT
FREIZEITIPPS
SENDUNGEN](#)[ORF SALZBURG](#)[AUDIO & VIDEO
KONTAKT](#)



- ▶ **Salzburger Barockmuseum**
- ▶ **Orpheon Foundation**

🕒 Übersicht: alle ORF-Angebote auf einen Blick

ORF